

Hersteller von Solarpaneelen auf Dächern spielen nur mit, wenn die Spielregeln in ihrem Sinne sind

geschrieben von Marita Noon | 12. April 2016

Marita Noon

Die letzten Wochen haben den ganzen Wahnwitz der Energiepolitik beleuchtet. Anstatt dass man die Verbraucher und die Märkte wählen lässt, haben linke Regierungsagenturen es vorgezogen Vorschriften der Regierung zu folgen und Subventionen abzugreifen. Drei große, aber völlig verschiedene Solarunternehmen – die ohne eine solche politische Präferenz gar nicht existieren würden – stehen jetzt vor dem Untergang. Selbst mit den sehr vorteilhaften Steuernachlässen, zinsfreien Darlehen und Zuwendungs-Garantien seitens [US-]staatlicher Regierungen kämpft die Solarindustrie ums Überleben.

Fünf Punkte zum Klimawandel

geschrieben von WebAdmin | 12. April 2016

Professor Philip Lloyd, Cape Peninsula University of Technology
Täglich wird uns eingeredet, dass wir bösartig sind, weil wir fossile Treibstoffe verbrennen. Das dabei unvermeidlich entweichende Kohlendioxid akkumuliert sich in der Atmosphäre, und die Folge davon ist „Klimawandel“. Falls man diese Geschichten glaubt, erwartet uns eine Katastrophe. Ernten werden geringer, Flüsse trocknen aus, Eisbären verschwinden und Malaria tritt einen Siegeszug um die Welt an.

Gratis-Strom für alle: Warum kommt diese Erfindung erst jetzt? oder Generation Ökokuli

geschrieben von Helmut Kuntz | 12. April 2016

Helmut Kuntz

Im Technikmagazin Chip kam ein Artikel über eine bahnbrechende

Ökoerfindung, wie sie wohl nur noch in Amerika möglich ist: „Gratis-Strom für alle“. Während unsere deutschen Autobauer dort, wo Öko drauf steht, scheinbar nur noch Mist bauen („ VW ruft sämtliche Elektroautos in den USA zurück“, eilt Tesla von einem Erfolg zum nächsten. Nun, Tesla baut zwar im Wesentlichen gestylte Transporter für 800 kg schwere Akkus, wobei ein bisschen Platz für Fahrer und Passagiere übrig bleibt und Gewinn macht man auch keinen. Dafür bekommt man aber ein nachhaltiges Versprechen dazu. Bei unseren Autobauern ist es umgekehrt. Aber der Kapitalismus ist schließlich ein Auslaufmodell, wenn die Ökodiktatur erst einmal errichtet ist.

Nachgefragt: BR Programm 14.3.2016, Sendung: „Jetzt mal ehrlich Verstrahltes Bayern: Wie viel Wahrheit ist uns zumutbar?“

geschrieben von WebAdmin | 12. April 2016

von Helmut Kuntz

Wenn im „Öffentlichen“ Aktivisten angebliche Wahrheiten recherchieren und jegliche Wahrheitskontrolle versagt. Gibt es „die Lügenpresse?“ Die Frage hat sich wohl längst beantwortet.

Aber stimmt es auch? – Die Forschungen von Aaron Wildavsky 20 Jahre später

geschrieben von Dr. Tim Ball | 12. April 2016

Dr. Tim Ball

In seinem faszinierenden Buch „unpopuläre Essays“ schrieb der Mathematiker und Philosoph Bertrand Russell, dass „die größten Übel, die die Menschen den Menschen zugefügt haben, von Leuten stammen, die sich einer Sache sehr sicher fühlten, die aber in Wirklichkeit falsch ist“. Er erklärte, wie die Natur des Menschen derartige Vorgänge möglich

macht: